

BERLIN 2010

EUROPEAN
EFB
FILM BONDS
AKTIESELSKAB



European Film Bonds (EFB) und
Deutsche FilmversicherungsGemeinschaft (DFG)
präsentieren neue Kooperation für Completion Bonds

Marktumfeld - Ausgangssituation

- Finanzierungen sind aufgrund des wirtschaftlichen Umfelds schwieriger
- Private Investitionen in Filmproduktionen werden weiter zunehmen
- DFFF hat neue Anreize für Investoren in Deutschland geschaffen
- Erhöhtes Sicherheitsdenken bei Investoren und Fördereinrichtungen besteht und wird in der Zukunft von noch größerer Bedeutung sein
- Finanzierende Banken bestehen zunehmend auf weitere Sicherheiten
- Europäische TV-Sender erwarten zunehmend Completion Bonds
- Europäische Koproduzenten kennen den Umgang mit Completion Bonds und setzten sich für dessen Abschluss ein
- **Das ist der Ansatz für die Kooperation zwischen DFG und EFB...**



Company Profile von EUROPEAN FILM BONDS (EFB)

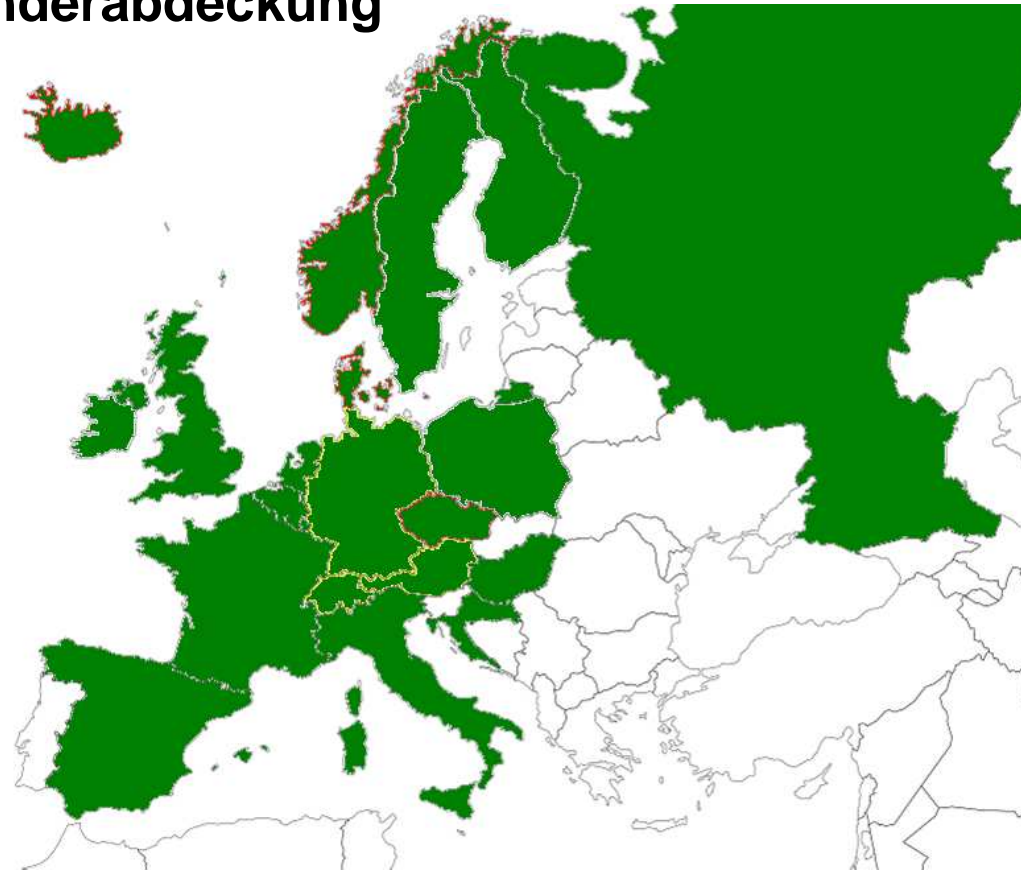
- Intensive Kenntnisse der skandinavische Filmindustrie
- Weitgespanntes Netzwerk in Europa und Übersee
- Begleitung von über 150 Completion Bonds
- Zusammen fast 100 Jahre Berufserfahrung und Mitarbeit bei über 200 Spielfilmproduktionen (Produktion und Herstellungsleitung) weltweit
- Erfahrung mit Spielfilmen, Fernsehserien, Animationen, Dokumentarfilmen und Computerspielen
- Umfangreiche Erfahrung in Fortbildung und Training



Company Profile von Deutsche FilmversicherungsGemeinschaft

- Filmversicherungen seit über 75 Jahren
- Marktführer in Deutschland und unter den Top 3 in Europa
- Seit über 10 Jahren bietet DFG Completion Bonds in Europa
- Erfahrene Mitarbeiter und Monitorer sowie ein Netzwerk international tätiger Anwälten für den Completion Bond
- Aktuelle internationalem Standard entsprechende Bedingungen in deutsch und englisch

Gemeinsame Länderabdeckung





Was zeichnet die Kooperation zwischen DFG und EFB aus?

- Über 15 Jahre Erfahrung mit Completion Bonds
- Über 200 Produktionen gebondet
- Große Erfahrung mit Europäischen Koproduktionen
- Direkter Zugang zur europäischen Filmindustrie
- Beste Ratings der beteiligten Risikoträger
- Umfangreiche Erfahrung im „Krisenmanagement“
- Partnerschaftlicher Umgang mit allen Bond Beteiligten
- Übersichtliche und klar strukturierte Verträge
- Bester Service zu fairen Konditionen



Was sind die Vorteile einer solchen Kooperation?

- **Schneller**
- **Kundenorientierter** - alles aus einer Hand
- **Kompetenter** - Begleitung durch Rechts- und Finanzexperten statt nur durch Versicherung
- **Noch unabhängiger** - durch richtige Experten der Filmherstellung
- **Höhere materielle Sicherheit** - für die Gewinnung von Finanzpartnern



Wie setzen wir diese Vorteile für die Kunden um?

- Early Stage Beratung durch EFB
- Fachliche Begleitung bei allen Finanzierungsschritten durch EFB
- One-Face-to-the-Customer durch EFB auch bei der Umsetzung der Entscheidung der Produktion für den Completion Bond
- Interner Feasibility Check des Vorhabens durch DFG/EFB-Sachverständige
- Interne Abstimmung über die Bondfähigkeit zwischen EFB und DFG
- Marktgängige und wettbewerbsfähige Verträge (falls nötig englische Wordings)
- Wettbewerbsfähige Konditionen
- Begleitung der Produktion durch EFB und laufende interne Abstimmung mit DFG
- Regelmäßiger Austausch über Fortschritt der Produktion, laufende Budget- und Zeitplanprüfung durch EFB/DFG

Was ist eigentlich ein Completion Bond?

- Fertigstellungsgarantie für die Filmindustrie
- Garantiert wird die Fertigstellung des Films im Rahmen des Drehbuchs, der Kalkulation und des Drehplans (finanzielle und zeitliche Absicherung)
- Absicherung für Investoren, Filmförderer und Banken
- Performance-Garantie und keine Filmversicherung
- Besteht aus Garantie und Produzentenvereinbarung
- Für den Fall der Fälle tritt Produzent gewisse Rechte an den Completion Bond ab (inklusive dem Recht der Produktionsübernahme)

Häufig gehörte Vor-ur-teile gegenüber dem Completion Bond

- „Completion Bond ist überflüssig und zusätzliche Belastung für Budget“
- „Bond Fee lieber in den Film investieren“
- „Der Bond kann/soll mir nicht erklären, wie ich meinen Film zu produzieren habe ...“
- „Der Bond zahlt bei einer Budgetüberschreitung sowieso nicht ...“
- „Derjenige der einen Bond braucht, hat seinen Film nicht richtig kalkuliert...“
- „Bond ist keine Finanzierungshilfe ...“



Tatsächliche Vorteile des Completion Bonds

- Die Finanzierungsmöglichkeiten werden mit einem Bond deutlich verbessert
- Die Investition wird durch den Bond wirksam abgesichert (in anderen Branchen ist Investition ohne entsprechende Sicherheiten nicht denkbar)
- Der Completion Bond deckt das wirtschaftliche Risiko einer Filmproduktion während der Produktionsphase (nach dem „Flop an der Kasse“ das zweitwichtigste Risiko)
- Investition wird wie folgt gesichert:
 - Abbruch der Produktion – Investierte Gelder werden voll erstattet
 - Überschreitung des Budgets – Überschreitungen werden vom Bond getragen (keine Nachschusspflicht der Finanziere)
 - Übernahme der Produktion – Bond führt Produktion zu Ende und stellt sicher, dass ein auswertbares Produkt entsteht

Tatsächliche Vorteile des Completion Bonds (Fortsetzung)

- Der Completion Bond ist Sicherheit für den Investor und Freund des Produzenten
- Die Bondprüfung gibt allen Beteiligten die Sicherheit, dass Abläufe, Risiken, Kosten etc. durch eine neutrale Stelle geprüft und mögliche Defizite abgestellt werden
- Es wird sichergestellt, dass Produzent und Investor das selbe Interesse verfolgen
- Unterschätzt die Produktion Abläufe und Kosten oder berechnet sie falsch, steht der Bond im Rahmen der Bedingungen für mögliche Überschreitungen daraus ein
- Während der Produktionsphase stellt der Completion Bond ein ständiges Kosten- und Zeitcontrolling für alle Beteiligten (insbesondere aber auch für die Garantienehmer) sicher



Tatsächliche Vorteile des Completion Bonds (Fortsetzung)

- Der Bond kann und wird in der Branche auch als „Kommunikationsmittel“ eingesetzt, die Abläufe innerhalb der an der Produktion Beteiligten einvernehmlich zu regeln (z. B. zwischen Produzent und Regie, Kamera, Team etc.)
- Der Completion Bond stellt die Unabhängigkeit des Produzenten sicher



Abwicklung eines Completion Bonds

- Prüfungsphase
 - Die Komplexität des Garantiefumfangs setzt eine eingehende Prüfung der geplanten Produktion und der Bond-Fähigkeit voraus
 - Hierzu werden u.a. folgende Unterlagen benötigt: Kalkulation, Drehbuch, Drehplan, Finanzierungsplan, Produktions-, Finanzierungs-, Darsteller-, Motiv- und Team-Verträge (je nach Vertragsstand)
 - In dieser Phase wird der „Letter of Intent“ (LOI) ausgestellt

Abwicklung eines Completion Bonds (Fortsetzung)

- Umsetzung/Produktion
 - Im weiteren Verlauf werden die noch offenen Verträge und Details geprüft und mit der Erstellung der Bond-Dokumente begonnen
 - Die rechtliche Bewertung von Verträgen und die Erstellung der Bond-Dokumente wird gemeinsam mit einer Anwaltskanzlei übernommen
 - Während der Produktionsphase wird ein sehr enges Controlling vereinbart
 - Im Vorwege wird der Umfang des Controllings und die Intervalle zwischen Monitorer und Bond vereinbart
 - Innerhalb der Produzentenvereinbarung sind die Rechte und Pflichten beider Vertragspartner festgeschrieben



Fazit

- Der Completion Bond stellt sicher, dass wirtschaftliche Risiken einer Investition abgesichert sind
- Die Finanzierungsmöglichkeiten werden dadurch deutlich erhöht
- Alle Beteiligten erhalten durch die Prüfung durch den Bond die Bestätigung, dass die Produktion/Investition sorgsam vorbereitet und durchgeführt wird
- In einem Schadenfall (Überschreitung, Übernahme und Abbruch) wird das Interesse der Investition geschützt. Eine Beteiligung an zusätzlichen Kosten für die Investoren entfällt
- Der Bond versteht sich als Teil und Partner der Produktion und will dieser mit allen ihm zur Verfügung stehenden Mitteln auch nur zum Erfolg verhelfen



Kontakt

European Film Bonds A/S (EFB)

Per Neumann

Telephone: 0045-33349300/-01

E-Mail: per@perneumann.com

Deutsche FilmversicherungsGemeinschaft (DFG)

Hendrik Bockelmann

Telephone: 0049-40-376030/-151

E-Mail: bockelmann@bdj.de